

opb001

Vorbereitungs- und Auswertungsseminar zum Orientierungspraktikum (OP)

Block I: Inhalte und Anforderungen des OP

Gliederung

- Grundlegende Informationen zum Orientierungspraktikum
- Vor dem Praktikum: Praktikumsstelle
- Während des Praktikums: Forschendes Lernen

Grundlegende Informationen zum Orientierungspraktikum

Ansprechpartner*innen

Zentrum für Lehrer*innenbildung (ZfLB)

Annika Kaup (Praktikumsbüro)
Raum X 122, Tel. 04441-15-380
E-Mail: praktikum.bacs@uni-vechta.de
Telefonische Sprechzeiten: Mo-Do 9-11.30 Uhr
Sprechzeiten vor Ort: Di-Mi 9.00-11.30 Uhr

Dr. Anna-Theresia Decker (Geschäftsführerin)
Raum X 22, Tel. 04441-15-770
E-Mail: anna.decker@uni-vechta.de

Modulverantwortlicher

Prof. Dr. Marco Rieckmann
Raum H 116, Tel. 04441-15-481
E-Mail: marco.rieckmann@uni-vechta.de



Informationen zum OP auf der Website des ZfLB

<https://www.uni-vechta.de/zentrum-fuer-lehrerbildung/praktika-im-ba-cs>

www.uni-vechta.de/zflb → Studium → Praktika im BA CS

- Grundlegende Informationen
- Termine
- Merkblatt
- Anmeldung zum Orientierungspraktikum
- Regeln und Antrag zur Anerkennung und Anrechnung
- Praktikumsbescheinigung

Praktika im BA CS

Im Bachelorstudiengang Combined Studies werden zwei Praktika absolviert. Das erste Praktikum ist das **Orientierungspraktikum (OP)** und das zweite Praktikum ist das **Praktikum zur Berufsorientierung**. Das Praktikum zur Berufsorientierung unterscheidet sich je nach Studienziel: das **Praktikum für verschiedene Berufsfelder (PvB)** wird gewählt, wenn das Berufsziel außerhalb des Lehramts liegt, das **Allgemeine Schulpraktikum (ASP)** wird gewählt, wenn später der Master of Education angestrebt wird. Es wird empfohlen, das OP nach dem 1. oder 2. Semester zu absolvieren und das ASP bzw. PvB nach dem 4. oder 5. Semester. Jedes Praktikum wird durch eine Veranstaltung vorbereitet und durch einen Bericht abgeschlossen.

Alle Zeiträume und Anmeldetermine zu den entsprechenden Praktika im Bachelor Combined Studies für das vergangene, laufende und kommende Semester finden Sie unter Downloads.



ORIENTIERUNGSPRAKTIKUM (OP)

Durch dieses erste Praktikum sollen die Studierenden Einblick in soziale, außerschulische Einrichtungen oder in Produktions-, Dienstleistungs- und Verwaltungseinrichtungen erhalten und so für die spätere Berufstätigkeit wichtige und ergänzende Erfahrungen über gesellschaftliche Bereiche sammeln. Um einen Perspektivwechsel auch für Studierende mit dem Berufsziel Lehramt anzuregen, ist hier ausdrücklich **kein** Praktikum an



ALLGEMEINES SCHULPRAKTIKUM (ASP)

Das Allgemeine Schulpraktikum ist Teil der in das Lehramtsstudium integrierten Praxisphasen, die „die Selbstreflexion der Studierenden hinsichtlich ihrer Eignung für das Lehramt frühzeitig unterstützen, einen umfassenden und realistischen Blick auf das Berufsfeld Schule erlauben und die theoretisch-methodischen Kompetenzen



PRAKTIKA FÜR VERSCHIEDENE BERUFSFELDER (PvB)

Das PvB ist eine in das Studium verpflichtend integrierte Praxisphase mit dem Ziel, den Studierenden einen praxisnahen Einblick in ein Berufsfeld zu ermöglichen. Das PvB ist dabei die Alternative zum Allgemeinen Schulpraktikum (ASP) und wird gewählt, wenn das Berufsziel außerhalb des Lehramts liegt.

Steckbrief zum Orientierungspraktikum

- **Definition:** Das OP ist eine in das Studium verpflichtend integrierte Praxisphase mit dem Ziel, den Studierenden einen ersten praxisnahen Einblick in ein außerschulisches Berufsfeld und in die Grundzüge des „Forschenden Lernens“ zu ermöglichen.
- **Dauer und Lage:** 4 Wochen in Vollzeit, Durchführung in der vorlesungsfreien Zeit des WiSe oder SoSe
- **Praktikumsstelle:** jede soziale/pädagogische Einrichtung (*außer Schulen*), jeder Betrieb und Dienstleistungseinrichtung; die Suche nach einer geeigneten Praktikumsstelle erfolgt eigenständig durch die Studierenden
- **SWS und Workload:** 1 SWS und 6 CP
- **Lehre:** opb001: Vorbereitungs- und Auswertungsseminar (Blockveranstaltungen plus Tutorien)
- **Modulprüfung:** Portfolio mit Reflexionsfragen und Poster (inkl. Forschungsfrage, Methodik, Ergebnissen & Diskussion); Bewertung „bestanden“ oder „nicht bestanden“

Wichtige Informationen zum Orientierungspraktikum

1. Termine und Fristen für das OP im SoSe 2024

- Durchführungszeitraum 12.08. – 06.09.2024
- Anmeldungen bis spätestens 12.06.2024
- Abgabe der Anträge auf Anrechnung/Anerkennung 12.06.2024
- Abgabe des Portfolios 30.09.2024

2. Anmeldung

- ausgefülltes Formular an Annika Kaup schicken (praktikum.bacs@uni-vechta.de)
- Anmeldung in QISPOS (Prüfer: Marco Rieckmann)

3. Tutorien: Einteilung in die Tutorien erfolgt nach der Anmeldung zum OP

Wichtige Informationen zum Orientierungspraktikum

4. Portfolio (Modulprüfung)

- Wird begleitend zum OP erstellt
- Dokument mit Aufgaben unter „Dateien“ in Stud.IP-Veranstaltung („Portfolio opb001 SoSe2024“)
 1. Reflexionsfragen vor dem Praktikum
 2. Reflexionsfragen während des Praktikums
 3. Reflexionsfragen nach dem Praktikum
 4. Poster zum Forschungsprojekt

5. Anpassung

- Bei Schwierigkeiten, das Praktikum in Vollzeit innerhalb von 4 Wochen zu absolvieren bitte an Prof. Dr. Marco Rieckmann (marco.rieckmann@uni-vechta.de) wenden

Wichtige Informationen zum Orientierungspraktikum

6. Verknüpfung mit Praktikum für verschiedene Berufsfelder (PvB)

- OP kann mit dem PvB verknüpft werden → Dauer PvB mind. 10 Wochen; OP entfällt
- möglich, wenn nicht Master of Education angestrebt wird

7. Anerkennung und Anrechnung vorheriger Leistungen

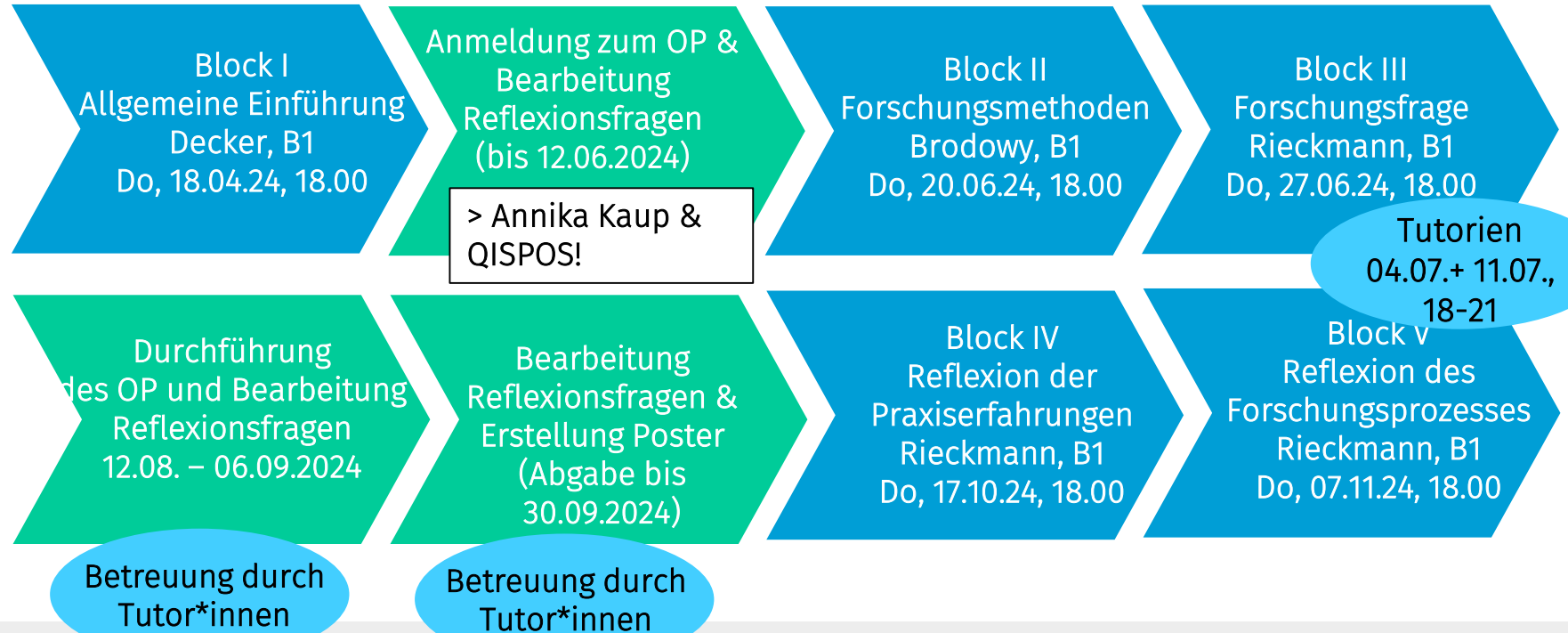
- Praktikum in einem anderen universitären Studiengang, sofern dieses in Art und Umfang den Anforderungen des OP entspricht und mit einem Bericht abgeschlossen wurde (ohne Bericht)
- abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf (ohne Bericht)
- Berufstätigkeit von mindestens einem Jahr Dauer (Vollzeit) (mit Bericht)
- vollständig absolviertes Freiwilliges Soziales Jahr / Ökologisches Jahr oder vollständig absolvierter Bundesfreiwilligendienst (mit Bericht)

Wichtige Informationen zum Orientierungspraktikum

8. Erkrankung

- Erkrankung vor Praktikum → Praktikum kann nicht angetreten werden → bei Annika Kaup abmelden
- Erkrankung während Praktikum → mit Annika Kaup Kontakt aufnehmen
 - Bis zu 2 Krankheitstage müssen nicht nachgeleistet werden
 - darüber hinausgehende Zeit muss nachgearbeitet werden; Krankmeldung notwendig!

Übersicht zu Blockveranstaltungen und Tutorien im SoSe2024



Allgemeine Ziele der praktischen Studien

Einblick nehmen in
verschiedene
Berufsfelder

Sammeln praktischer
Erfahrungen

Weiterentwickeln des
theoretischen Wissens

Verknüpfen von Theorie
und Praxis

Selbstbezogenes
Reflektieren

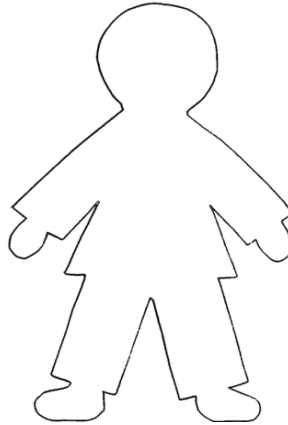
Zielgerichtete (Weiter-)
Entwickeln von
Kompetenzen

Kompetenzen entwickeln im Orientierungspraktikum

die Rechte und Pflichten von
Praktikant*innen kennen

sich in einem möglichen Berufsfeld
orientieren können

über erste Praxiserfahrungen im
gewählten Berufsfeld verfügen



das Praxisfeld unter Anleitung und anhand
einer Fragestellung erkunden sowie die
hieraus gewonnen Erkenntnisse
analysieren und reflektieren können

verstehen der Anforderungen an
ein im weiteren Studienverlauf zu
vertiefendes „Forschendes Lernen“

sich mit den Anforderungen und
Handlungsmöglichkeiten im Berufsfeld
auseinandersetzen und daraus Kriterien
für die weitere Gestaltung des Studiums
ableiten können

Vor dem Praktikum: Die Praktikumsstelle

Anforderungen an die Praktikumsstelle

1. Soziale/pädagogische Einrichtung (keine Schule) oder **Betrieb/Dienstleistungseinrichtung**
2. ermöglicht **Vollzeitbeschäftigung** und Absolvieren des OP en bloc im Durchführungszeitraum
3. kann im **Inland** oder **Ausland** angesiedelt sein

Bereiche für das Orientierungspraktikum

OP als **soziales Praktikum** in außerschulischen pädagogischen, sozialpädagogischen oder sozialen Einrichtungen, z.B.:

- vorschulischen Einrichtungen (z. B. Kinderhort, Kindergarten - **ausdrücklich nicht empfohlen für Studierende, die das Lehramt an Haupt- und Realschulen anstreben**)
- außerschulischen Jugendbildung (z. B. Jugendzentrum, Freizeiteinrichtungen),
- Erwachsenenbildung (Volkshochschulen),
- Jugendämter,
- Krankenversorgung und Rehabilitation (Krankenhaus, Suchthilfe, Altenheim),
- Beratungsdienste,
- Heime für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- ...

Bereiche für das Orientierungspraktikum

OP als **betriebliches Praktikum** in Betrieben und Dienstleistungseinrichtungen mit in der Regel mehreren Beschäftigten, z. B.:

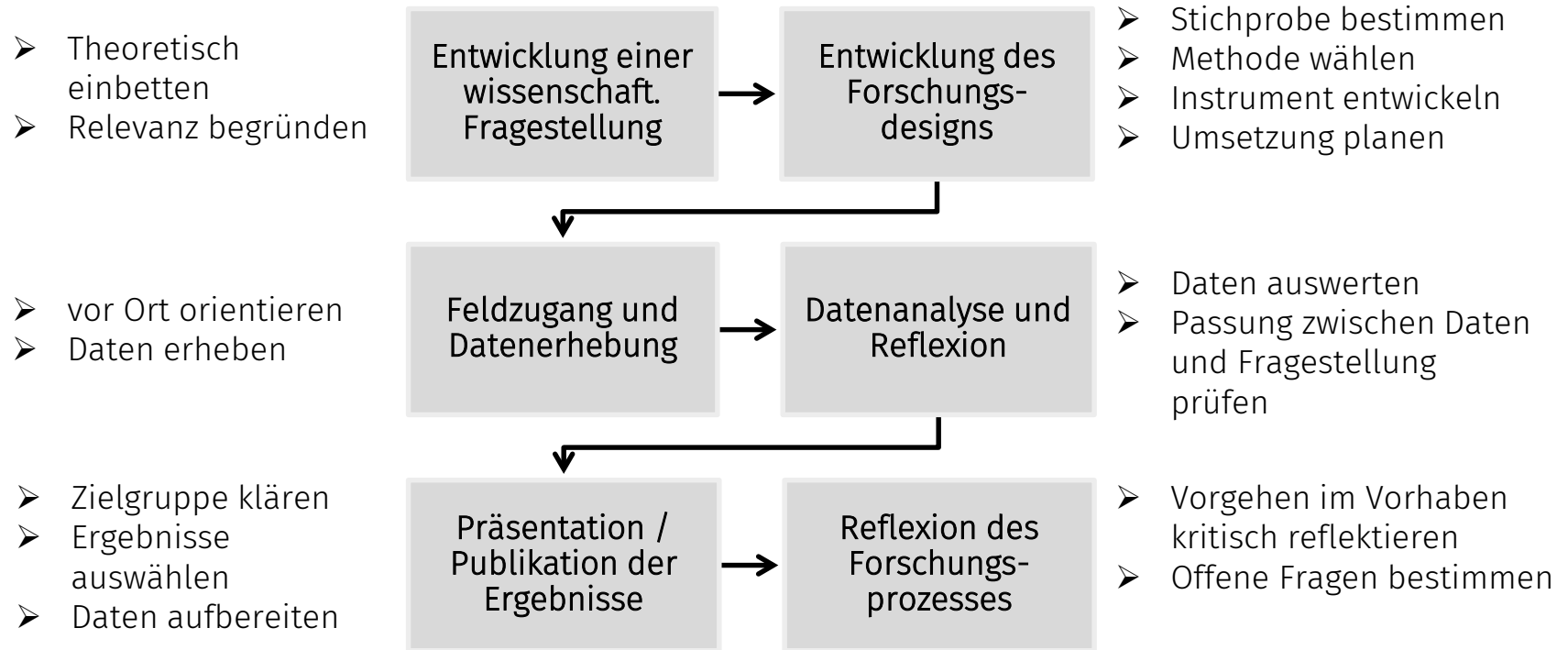
- Produktionsbetriebe (z. B. Industrie, Handwerks- und landwirtschaftliche Betriebe);
- Dienstleistungsbetriebe (z. B. Banken, Versicherungen, Gastronomie);
- Einrichtungen im Bereich
 - der öffentlichen und privaten Versorgungsunternehmen,
 - der staatlichen und kommunalen Verwaltung,
 - der Kammern und Einrichtungen von Verbänden und Gewerkschaften,
- Medien- und Kulturbetriebe (z. B. Presse, Rundfunk, Fernsehen, Museen, Theater)
- ...

Während des Praktikums

Forschendes Lernen – was ist das?

„Forschendes Lernen zeichnet sich von anderen Lernformen dadurch aus, dass die Lernenden den *Prozess eines Forschungsvorhabens*, das auf die *Gewinnung* von auch für Dritte interessanten *Erkenntnissen* gerichtet ist, in seinen wesentlichen Phasen - von der Entwicklung der Fragen und Hypothesen über die Wahl und Ausführung der Methoden bis zur Prüfung und *Darstellung* der Ergebnisse in *selbstständiger Arbeit* oder in aktiver Mitarbeit in einem übergreifenden Projekt – (mit)gestalten, erfahren und reflektieren“ (Huber 2009, S.11).

Der Forschungsprozess (nach Edinger & Börnstad, 2012)



Wissenschaftliches Poster

- Notwendige **inhaltliche Elemente** des Posters:
 - Name und fachliche Ausrichtung der Praktikumsstelle
 - Darstellung der Forschungsaufgabe: Fragestellung, Methode, Darstellung der Ergebnisse, Diskussion der Ergebnisse, Methodenreflexion (!)
 - Verweis auf wiss. Quellen (mind. 2!)
 - Autorenangaben
- Verhältnis Text: Abbildungen ca. 50:50
- Format: Vorlage als Download
- Abgabe bis **30.09.2024**
- Präsentation ausgewählter Poster im Rahmen der Abschlussveranstaltung
- Bewertung: bestanden/ nicht bestanden
- **Bewertungskriterien:** inhaltliche Vollständigkeit, grammatikalische/orthografische Korrektheit, sachlicher Stil

Betreuung während des OP

- Es finden **keine Praktikumsbesuche** statt
- **Beratung** hinsichtlich des Forschungsvorhabens während des OP gewährleistet durch die **Tutor*innen**
- Bei allen darüber hinaus gehenden Fragen und Anliegen gilt:
 - Erste*r Ansprechpartner*in ist **Betreuer*in an der Praktikumsstelle**
 - Ansonsten: Annika Kaup bzw. Marco Rieckmann

Rechte und Pflichten im Praktikum

Aufgaben der Praktikant*innen	Aufgaben der Praktikumseinrichtung
Lernen	Betreuungs- und Beschäftigungspflicht
Sorgfaltspflicht	Einhaltung des Arbeitsschutzes
Schweige- und Treuepflicht	Schweige- und Treuepflicht
Übernahme- und Durchführungsverantwortung	Auswahlverantwortung, Anleitungspflicht
Reflexion	Zeugnisausstellung

Praktikumszeugnis

- ungleich Praktikumsbescheinigung (= Nachweis für die Universität)
- **Nachweis über geleistete Tätigkeiten** und Aufgaben für künftige Bewerbungen
- Inhalte eines qualifizierten Praktikumszeugnisses:
 - **Formales** (Name, Geburtstag und -ort, Anfang/ Ende des Praktikums, Zeitumfang)
 - **Tätigkeitsbereiche** und **Aufgaben**
 - **Bewertungen** der/des Betreuer*in beispielsweise zu
 - Arbeitsweise
 - eingebrachte Kenntnisse und Fähigkeiten sowie deren Entwicklung
 - Motivation
 - soziales Verhalten

Versicherungsaspekte

- **Unfallversicherung:** während des OP über die beschäftigende Einrichtung
 - Genauere Informationen unter: <https://www.guvh.de/rehabilitation-leistung/versichertenkreis/kinder-schueler-studierende/universitaet.php>
- **Sozialversicherung:** während des OP keine Änderungen, da Pflichtpraktikum und Teil der Ausbildung; evtl. Praktikumsentgelt kann jedoch Auswirkung auf kostenlose Mitversicherung in der Familienversicherung haben